

**Die Theatergruppe an der Kaiser-Karl-Schule zu
Itzehoe spielt:**

„Jeder stirbt für sich allein“

von Hans Fallada

Sonnabend, 11. Februar 2012

um 19.30 Uhr

im *theater itzehoe*

Nach erfolgreicher USA-Tournee im Sommer 2011 zurück in Itzehoe • „A Midsummer Night's Dream“ erlebte umjubelte Aufführungen in Michigan • standing ovations vor ausverkauftem Haus •
Aufführungen komplett in englischer Sprache • begeisterte Kritiken

Nun etwas ganz anderes: die Bühnenfassung eines Weltbestsellers

Die **wahre Geschichte** eines einfachen Berliner Arbeiterhepaares, das Widerstand gegen das Naziregime leistet.

„Das beste Buch, das je über den deutschen Widerstand geschrieben wurde.“ (Primo Levi)

In den letzten Jahren nahezu vergessen, wurde die erste englische Übersetzung 2009 ein beispielloser Erfolg. Das Buch stürmte die Bestsellerlisten in England, Amerika, Israel, Frankreich...

Berlin 1940... Deutschland befindet sich nach dem Frankreichfeldzug im Siegesrausch. Für das Ehepaar Quangel aber ist gerade die Welt zusammengebrochen. Der einzige Sohn – gefallen „für Führer, Volk und Vaterland“. Sie beschließen, nicht mehr tatenlos zuzusehen, sondern ein Zeichen zu setzen. Sie schreiben Postkarten, rufen auf zum Widerstand gegen die Nazis. Die Karten verteilen sie in ganz Berlin, hoffen auf rege Weiterverbreitung. Aber während die Quangels ganz in ihrer neuen Aufgabe aufgehen, ist ihnen die Gestapo längst auf der Spur...

Karten sind ab sofort erhältlich an der Theaterkasse des theater itzehoe, Theaterplatz, 25524 Itzehoe; Telefon: 04821/670931 bzw. theaterkasse@itzehoe.de. Fragen an Doris Brandt-Kühl per e-mail: Doris-Brandt@gmx.de. Es gibt ermäßigte Preise für SchülerInnen und Schülergruppen. Kartenverkauf auch in der KKS. Erw.: 15 Euro, Schüler: 12 Euro, Schülergruppen ab 8 Pers.: 10 Euro (Karten bei Theatergruppe KKS direkt ohne Vorverkaufsgebühr)

große Pause (9.40 Uhr) im Durchgang zur neuen Turnhalle

Sponsoren:

 **Sparkasse
Westholstein**



**böttger
druck**